Artikel vom 12.06.2024 · Ausgedruckt am 10.11.2026, 16:29 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/europa-hat-gewaehlt

Europa hat gewählt



Foto: imago/Funke Foto Services

Bekannte und neue Gesichter für Deutschland: Eine ganze Reihe von EU-Agrarpolitikern hat den Wieder- oder Neueinzug in das Europaparlament geschafft. Bei der Wahl am vergangenen Sonntag wurde unter anderem der CDU-Politiker und bisherige Vorsitzende des EU-Landwirtschaftsausschusses, Norbert Lins, wiedergewählt. Die Agrarsprecherin der deutschen SPD-Parlamentarier, Maria Noichl, konnte ebenfalls ihren Sitz im EU-Parlament verteidigen. Ebenfalls wiedergewählt wurde der aktuell dienstälteste deutsche Agrarpolitiker Martin Häusling von den Grünen. Für die CSU zieht der bisherige Umweltpräsident beim Bayerischen Bauernverband (BBV), Stefan Köhler, neu ins Europaparlament ein. Er folgt auf Marlene Mortler, die nicht mehr zur Wahl angetreten war. Die Landesbäuerin des BBV, Christine Singer, wird für die Freien Wähler im Europaparlament sitzen. Die Wiederwahl geschafft hat auch der bisherige Vorsitzende des für die europäische Landwirtschaft wichtigen EU-Handelsausschusses, der SPD-Politiker Bernd Lange. Der Europaabgeordnete und Umweltsprecher der EVP, Dr. Peter Liese, zieht ebenfalls in die Straßburger und Brüsseler Volksvertretung ein. Gleiches gilt für den umweltpolitischen Sprecher der Progressiven Allianz der Sozialdemokraten (S&D), Tiemo Wölken. Insgesamt sitzen im Europaparlament neuerdings 720 Abgeordnete und 96 davon stammen aus Deutschland. Erneut bestätigt hat sich damit der Trend, dass unabhängig von der Parteifarbe die Agrarpolitiker vornehmlich aus den südlichen Bundesländern kommen.

Mehr in LZ 24-2024 auf S. 7